

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 6 (1880-1883)

Heft: 3

Artikel: Syrische Hemiptern

Autor: Frey-Gessner, E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-400405>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Cixius desertorum* Fieb. — Beyrouth.
Hysteropterum grylloïdes Fieb. — Tibériade.
Tettigometra impressifrons M. R. (brach.) — Jaffa.
 „ *hispidula* Fieb. — Tibériade.
 „ *costuláta* Fieb. — Caïffa.
Triecphora fasciata Kb. — Beyrouth. Bloudan.
 „ *sanguinolenta* var. *intermedia* Kb. — Bloudan.
 „ „ „ *obliterata* Kb. — Tiberiade.
Pediopsis scutellata Boh. — Bloudan.
Thamnotettix fenestrata H-S. — Bloudan. Zebodani.
 „ „ „ var. *transversalis* Put.

Variété avec une large bande blanche transverse sur les élytres depuis le sommet de l'écusson jusqu'à celui du clavus.

- Athysanus prasinus* Fall ? — Beyrouth.
Deltocephalus breviceps Kb. — Oued-Harris.
Alebra albostriella Fall. — Caïffa.

115 espèces, dont 39 étrangères à la France et à la Suisse (10 espèces et 5 variétés nouvelles).

Syrische Hemiptern

E. Frey-Gessner.

Im October 1879 hatte ich das Vergnügen, in Siders mit Herrn Hans Simon aus Stuttgart, dem eifrigen Sammler und Kenner der Pselaphiden und Paussiden zusammen zu kommen. Wir machten täglich Ausflüge miteinander ohne gerade viel für unsere Sammlungen zu gewinnen; die Gegend um Siders scheint wegen ihrer Trockenheit den Pselaphiden nicht günstig und meine jetzigen Lieb-linge, die Hymenopteren, waren im October nicht mehr vorhanden. Wir plauderten desto mehr über Entomologie. Bei einer dieser Gelegenheiten versprach mir Herr Simon eine Sammlung Hymenopteren und Orthopteren, welche er aus Syrien, besonders aus der Gegend von Haïfa erhalten hatte. Die Sendung kam wohlbehalten an und noch einige hübsche Reihen von Hymenopteren aus Chili

und Nordamerika dazu, und ich bin immer noch in doppelter Schuld einer entsprechenden Gegensendung an Pselaphiden und an dem Bericht über den Inhalt der Sendung. Bei meinen Exkursionen um Genf wendete ich tausende von Steinen um, um Pselaphiden zu finden, es krochen aber nur *Myrmedonia canaliculata*, *Brachinus crepitans*, *Anchomenus prasinus*, kleine schwarze Milben, Poduren und dergleichen Gesindel herum, leider nie von den gewünschten Micros; und doch müssen nach Heer, Chevrier, Buess und Tournier viele und seltene Arten um Genf an der Unterseite von Steinen vorkommen. Mit dem Bestimmen ging es mir anders. Seit dem Spätherbst 1879 lagen die Schachteln mit den hübschen Syriern und Amerikanern auf meinem Traktamentisch, oftmals nahm ich sie vor und ebenso oft musste ich sie anderer Arbeit wegen wieder an ihren Platz stellen; nach und nach erlitten nachfolgende Sendungen anderer Art, besonders Hymenopteren aus verschiedenen Gegenden Europa's, dasselbe Schicksal. Mir wurde immer schwüler bei dem wachsenden Stock, und hätte ich doch so sehr gern meine werthen Herrn Correspondenten bälde bedient. Endlich vor ein paar Tagen gelang es mir, die Syriscen Hemiptern vorzunehmen und das Verzeichniss scheint mir immerhin werth, dass es bekannt werde. Die meisten Arten sind nur in einzelnen Stücken vertreten, andere sind zahlreich vorhanden; hervorzuheben sind unter letztern besonders *Tritomegas dubius* Scop., *Nezara Heegeri* Fieb., *Ischnotarsus melanotus* Fieb. und *Reduvius testaceus* H.-Sch. Interessant war für mich besonders eine ganz kleine *Notonecta*, vielleicht *nanula* Walk. Dass *Graphosoma lineata* Linn., *Carpocoris nigricornis* Fabr. und dergleichen abundante Ubiquisten auch unter den Syriern in Anzahl vorhanden sind, ist kaum erwähnenswerth. Dass die Phytocoriden beinahe fehlen, mag in deren Zartheit liegen. Die Schulkinder, welche mit dem Fang der Insekten beschäftigt waren, nahmen begreiflich in erster Linie das weg, was ihnen am auffallendsten in die Augen stach.

Das Verzeichniss ergiebt folgende hübsche Reihe:

Odontoscelis fuliginosus Linn. mit Varietäten und Larven.

„ *plagiatus* Germ. ♀ mit *signatus* Fieb. ♂.

Odontotarsus grammicus Linn. mit einigen kleinen Stücken ♂ ♀
von bloss 8—8½ mill. Länge.

- Eurygaster maurus* Fabr. mit Larven.
Ancyrosoma albolineatum Fabr.
Scutellera (*Graphosoma*) *semipunctata* Fabr.
 „ *lineata* Linn.
Cydnus flavicornis Fabr.
Macroscytus brunneus Fabr. mit viel Larven.
Geotomus elongatus H.-Sch.
Tritomegas dubius Scop.
Menaccarus arenicola Schultz.
Sciocoris luteolus Fieb.
 „ *ochraceus* Fieb.
Strachia picta H.-Sch.
 „ *dominula* Harr.
 „ *Meyeri* Fieb.
Carpocoris nigricornis Fab.
 „ *lunula* Fabr.
 „ *verbasci* D. Geer.
Nezara Heegeri Fieb.
 „ *prasina* Linn.
Zicrona cœrulea Linn.
Phyllomorpha laciniata Will.
Pseudophlœus auriculatus Fieb.
Coreus pilicornis Burm.
Stenocephalus neglectus H.-Sch.
Verlusia sulcicornis Fabr.
Enoplops scapha? Fabr., mit beidseitig erweitertem drittem Fühlerglied.
Centrocarenus spiniger Fabr.
Corizus abutilon Rossi.
 „ *truncatus* Ramb.
 „ *capitatus* Fabr.
- Pyrrhocoris apterus* Linn. mit und ohne Membran.
 „ *ægyptius* Linn.
Lygæus maculicollis Germ., ungeflügelt.
 „ *militaris* Fabr.
Nysius thymi Wolff.
Plinthisus bidentulus H.-Sch.
Pterotmetus dimidiatus? Fieb., mit je einem deutlichen schwarzen Fleck auf den Flügeldeckenstummeln.
Dieuchus melanotus Fieb., nebst viel Larven.
Dieuchus pulcher H.-Sch.
Lethæus niger Dall.
Beosus saturnius Rossi.
Emblethis pilifrons Zett.
 „ *arenarius* Linn.
Ischnopeza scaphula Bär.
Phygadicus urticæ Fab.
Monanthia Wolffi Fieb.
Capsus rutilus H.-Sch.
Heterocordylus tibialis Hhn.
Triphleps niger Wolff.
 „ *lævigatus* Fieb.
Oncocephalus notatus Ramb.
Harpactor variegatus Fieb.
Coranus ægyptius Fabr.
Reduvius testaceus H.-Sch.
Holotrichius maurus Fabr. ♀.
Pirates ululans Rossi, und Larve.
Metastemma æneicolle Stein.
Notonecta nanula? Walk.
Tettigometra costulata Fieb.
Pediopsis diadema Fabr.
-